



Klub des **Team Michelhausen – SPÖ & Unabhängige**
im Gemeinderat der Marktgemeinde Michelhausen.

Michelhausen, am 05.10.2021

ANTRAG

Gemäß § 46 Abs. 3 der NÖ GO aus 1973 (Dringlichkeitsantrag) beantragt die gefertigte Gemeinderätin des **Team Michelhausen – SPÖ & Unabhängige** die Aufnahme des folgenden Gegenstandes in die Tagesordnung der heutigen Gemeinderatssitzung:

Zweiter Schulbus ist dringend nötig – Ein verletztes Kind ist genug!

Begründung:

7 % aller Schulwegunfälle passieren laut Statistik Austria in Österreich in Schulbussen und an Bushaltestellen. Dieser Anteil ist zwar relativ gering, die Verletzungen sind aber oft umso schwerer.

Etwa die Hälfte der Schulbusunfälle ereignet sich laut AUVA im fahrenden Bus. Viele dieser Schulbusunfälle wären vermeidbar.

Die Gründe, warum sich Kinder im Schulbus verletzen, sind vielfältig: manche Verletzungen entstehen durch Drängeln beim Ein- und Aussteigen, andere bei Rangeleien um zu wenige Sitzplätze. Dies sollte es aber nicht geben, die bestehende Gesetzeslage erlaubt nämlich nur ein Kind pro Sitzplatz, wo es auch angeschnallt sitzen muss. Stehende Kinder dürfen nicht befördert werden.

Im Schulbus von Pixendorf Richtung Schule gibt es 54 Sitzplätze auf denen sich bis zu 68 Kinder drängen. Das ist zu viel. Durch das Wachstum der Gemeinde wird diese Zahl rasch steigen.

Viele Fragen stellen sich diesbezüglich: Soll sich Busfahrer strafbar machen, weil er zu viele Kinder im Bus befördert? Sollen die überzähligen Kinder einfach zurückgelassen werden? Sollen die Eltern der zu kurz gekommen Kinder selber fahren? Wollen wir ein noch größeres Verkehrschaos vor der Schule?

Sehr oft hört man den Satz, „bis etwas passiert“. In der vergangenen Woche hat es das erste verletzte Kind in unserem Schulbus gegeben. Verletzt, weil es einem jüngeren Kind seinen Sitzplatz überlassen hat und stehen musste als der Bus scharf gebremst hat.

Die gefertigte Gemeinderätin beantragt daher, diesen Punkt auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung zu setzen und wie folgt zu beschließen:

Es soll ein weiterer Schulbus für die Strecke Pixendorf bis zur Schule bestellt werden, damit die Sicherheit unserer kleinsten GemeindegängerInnen gewährleistet ist und damit das Verhältnis Sitzplatz zu Kinder 1:1 nicht überschreitet.

GRin MMag. Sabine Schreinern eh.

Team Michelhausen – SPÖ & Unabhängige